

	<p>Objekt: Ölgemälde "Anatols Gespräch mit alten Bergleuten"</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030000257001</p>
--	--

Beschreibung

Ölgemälde auf Holz im Querformat, gerahmt; Metalllaschen zur Aufhängung.

In zehn Quadraten verschiedene Landschafts-, Fördergerüst- und Arbeitsdarstellungen. Die oberen fünf Bilder von links nach rechts: 1. Drei Bergleute unter Tage, die Person links mit gelbem Oberteil und Flasche zwischen rechtem Arm und Oberkörper geklemmt, die Person rechts mit Hut und grüner Kleidung. Die Person in der Mitte trägt eine gelbe Hose, das Gesicht ist nicht zu erkennen. 2. Landschaft mit gelben und grünen Feldern, im Vorder- und Hintergrund ein rotes Gebäude. Oben die Inschrift "Hier sind die Pilzewiesen", unten die Signatur "ANATOL-HEICO". 3. Unten rechts "BEIM KLAUEN VON RABs [sic!]-1946", darunter "ANATOL-HEICO". Im Vordergrund ein gelbes Feld, dahinter grüne Felder mit einem roten Gebäude in der Bildmitte. Im Hintergrund zwei abstrakte graue Darstellungen von Fördergerüsten. 4. Auf der rechten Seite "3 Tage frei waren selten", unten rechts "ANATOL-HEICO". Im Vordergrund ein Fördergerüst, dahinter ein gelbes, rechteckiges Feld und ein Gebäude mit rotem Dach. 5. Im Bildzentrum ein gelbes Feld, vorne rechts ein rotes Gebäude, dahinter ein Fördergerüst. Sehr abstrakte Darstellung. Im gelben Feld "ALTES BOCHUM", unten rechts "ANATOL-HEICO".

Die unteren fünf Bilder von links nach rechts: 1. Landschaft mit drei roten Gebäuden, zentral ein Fördergerüst. Abstrakte Darstellung. 2. Auf der linken Seite ein Bergmann, stehend mit freiem Oberkörper, hinter einem Förderwagen. Neben dem Förderwagen ein weiterer in Reihe. Daran eine weitere, abstrakte Person in gebückter Haltung, dahinter ein weiterer Förderwagen. Auf der rechten Seite ein Förderband mit einzelnen Kohlestücken, darauf die Inschrift "Lange Maloche...", unten rechts "ANATOL-HEICO" 3. Landschaft mit Fördergerüst im Vordergrund links. Rechts im Hintergrund ein rotes Gebäude, darüber die Inschrift "AUF DER ZECHEN IST MAN ZU HAUSE...", unten rechts die Signatur wie vor. 4. Abstrakte Darstellung, in schwarz-weiß gehalten, Personen angedeutet. Inschrift "WILLY

WAR VON WANNE". 5. Landschaft mit zwei roten Gebäuden und Feldern sowie Fördergerüst im Vordergrund. Oben die Inschrift "DER PÜTT STIRBT // DIE ALTE DAME WEINT // DER BERGMANN IST NACH KANADA GEZOGEN // ANATOL-HEICO".

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Ölfarbe * Gemalt (Öl)
Maße: Höhe: 1000 mm; Breite: 2500 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1977
	wer	Anatol Herzfeld (1931-2019)
	wo	Bochum

Schlagworte

- Arbeitsdarstellung
- Fördergerüst
- Industrielandschaft
- Landschaft